

# Innbrücke Vulpera

## Foundation und Stützmauern



### Bauherrschaft

Tiefbauamt Graubünden

### Auftraggeber

Ingenieurgesellschaft ACS - dsp

### Projekt

Neue Strassenbrücke über den Inn bei Vulpera. Freivorbau mit Feldlängen von 59m 104 m und 73 m. Pfeiler mit Höhen von 57.5 und 43.5 m.

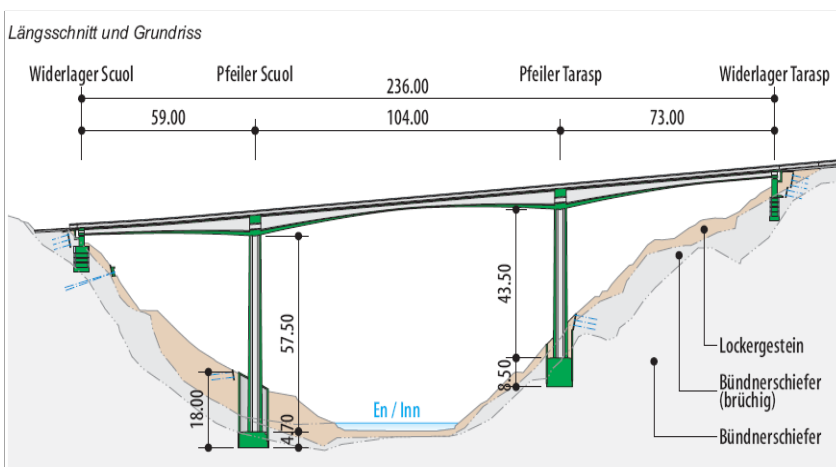
### Dienstleistungen

Konzept und Projekt für die Pfeiler- und Widerlagerfundationen in Schachtbauweise, sowie flexibler Schacht im Rutschhang Seite Scuol. Projekt für Stützmauern und Baugrubensicherungen (Nagelwände).

### Projektdaten

- Gelenkschacht Pfeiler Scuol:  
D = 10 m, T = 18 m
- Schacht Pfeiler Tarasp:  
D = 9 m, T = 8.5 m
- Widerlagerschächte:  
je 2 Schächte D = 3 m
- Stützmauer Scuol Schwergewichtsmauer auf Schächten:  
L = 10 m, H = 4 m
- Stützmauer Tarasp Schwergewichtsmauer:  
L = 50 m, H = 5 - 7 m
- Aushub: 8'100 m<sup>3</sup>
- Baukosten CHF 15.9 Mio.
- Bauzeit 2007 bis 2010

*Blick auf Pfeilerschacht Scuol und Widerlagerseite Scuol. Oben im Bild die Engadinerstrasse*



*Innbrücke, Pfeiler Scuol im Rutschhang, Pfeiler Tarasp in stabilem Hang*

### Besonderheiten

Die Arbeiten erfolgten in sehr steilem Gelände. Der Hang Seite Scuol ist ein aktiver Rutschhang. Dort ist eine Tief- fundation im stabilen Untergrund mit darüberliegenden gelenkigen Schachtringen im Rutschbereich erfolgt. Die Schachtringe machen die Verschiebungen mit, ohne den PfeilerScuol zu beanspruchen.